



Stellenausschreibung

Das Amt Mittelholstein sucht für den Fachbereich III Bauamt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Ingenieurin/einen Ingenieur (Dipl.FH/Bachelor) (m/w/d) im Bereich III/3 Hoch- und Tiefbauverwaltung

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Vergütung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen persönlichen Voraussetzung und
Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA

Darüber hinaus kann eine attraktive, arbeitsmarktorientierte Zulage
zum Grundgehalt gewährt werden.

Ihre Aufgaben:

- Technische Leitung der Hoch- und Tiefbauverwaltung
- Erstellung von Bauvorlagen und Bauanträgen
- Planung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen Lph 1- 9
- Prüfen und Abschließen von Verträgen für Ingenieurs- und Architektenleistungen
- Projektsteuerung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Aufstellen von Investitionsplänen
- Erstellung von Konzepten der Liegenschaften und Verkehrsanlagen

Eine Änderung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Es ist für die erste Jahreshälfte 2023 eine Umstrukturierung des Fachbereiches III mit Weggang
des jetzigen Fachbereichsleiters geplant. Es ist angedacht der Stelleninhaberin/dem
Stelleninhaber die Funktion der Stellvertretenden Fachbereichsleitung zu übertragen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen (Dipl.FH/Bachelor)
- Erfahrung im Hoch- und Tiefbau, idealerweise mit Schwerpunkt Tiefbau
- Gute Kenntnisse im Vergaberecht
- Gute Kenntnisse der HOAI
- EDV-Kenntnisse in den Fachanwendungen Office, CAD und AVA
- Projektmanagementkenntnisse
- Sie sind flexibel, lern- und veränderungsbereit
- Sie verfügen über eine strukturierte, vorausplanende und eigenständige Arbeitsweise
- Sie haben eine teamorientierte Herangehensweise und sind belastbar
- Führerschein der Klasse B, sowie Bereitschaft zur Außendiensttätigkeit, zur Teilnahme am Sitzungsdienst und zur Nutzung des privaten PKW

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39,0 Stunden) oder Teilzeit (Bitte die mögliche Stundenzahl in der Bewerbung angeben!)
- Flexible Arbeitszeitgestaltung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Eine tarifliche Jahressonderzahlung und ein jährliches Leistungsentgelt sowie eine betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- Die Möglichkeit der Entgeltumwandlung zum Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Möglichkeiten zur regelmäßigen Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen.

Die Verwaltung des Amtes Mittelholstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Daher werden Schwerbehinderte bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weiterhin ist die Verwaltung des Amtes Mittelholstein bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen, männlichen und weiteren Geschlechtern bei Beschäftigten zu erreichen. Unterrepräsentierte Geschlechter werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) und lückenlosen Nachweisen über ihre bisherige berufliche Tätigkeit sowie absolvierten Fortbildungen richten Sie bitte **bis zum 07.06.2022**

per Mail als zusammenhängende PDF-Datei an: info@amt-mittelholstein.de
unter Angabe des Betreffs „Bewerbung FB III/3“

oder per Post an

Amt Mittelholstein, Der Amtsdirektor, FB I/2 Personalverwaltung, Am Markt 15,
24594 Hohenwestedt, Stichwort: „Bewerbung FB III/3 Hoch- und Tiefbauverwaltung“

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer, über die Sie tagsüber erreichbar sind, zur kurzfristigen Kontaktaufnahme an.

Die Vorstellungsgespräche sind für die **24.KW** geplant.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Amtsdirektor Stefan Landt

Weitere Auskünfte erteilt
der Fachbereichsleiter Herr Kaak unter ☎ 04871 / 36 – 300 oder per E-Mail:
joachim.kaak@amt-mittelholstein.de

Hinweise:

- Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach Abschluss des Verfahrens nur bei Vorlage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlags die eingereichten Unterlagen zurückgesandt werden, andernfalls gehen wir von Ihrem Einverständnis aus und werden ihre eingereichten Unterlagen vier Wochen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens datenschutzkonform vernichten.
- Wir empfehlen Ihnen daher die Bewerbung per E-Mail zu senden bzw. keine Schnellhefter oder Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen.
- Kosten, die in Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht übernommen.
- Eine schriftliche Eingangsbestätigung erfolgt nicht.